

# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorbemerkung . . . . .	7
I. Einleitung . . . . .	11
II. Literarische und individual-anarchistische Opposition – Der Friedrichshagener Dichterkreis und die Situation der deutschen Literatur zur Jahrhundertwende . . . . .	19
1. Naturalismus als literaturgeschichtlicher Ausgangspunkt . . . . .	20
1.1. Der sozialgeschichtliche Hintergrund . . . . .	20
1.2. Naturalismus und Sozialdemokratie . . . . .	23
1.3. Literaturtheorie und literarische Praxis der Naturalisten . . . . .	26
2. Der <i>Friedrichshagener Dichterkreis</i> . . . . .	30
3. Die neuen Ideologien . . . . .	37
3.1. Zur Friedrichshagener Wagner-Rezeption . . . . .	37
3.2. Die Friedrichshagener im Banne Nietzsches und Stirners . . . . .	38
III. Zur Genesis von Mühsams literarisch-politischem Schaffen – Die frühe Berliner Zeit 1900–1904 . . . . .	47
1. Die Jugendzeit im Hinblick auf den weiteren Lebensweg als anarchistischer Schriftsteller . . . . .	47
2. Die Bedeutung Berlins . . . . .	50
3. Die <i>Neue Gemeinschaft</i> . . . . .	51
4. Freier Schriftsteller und literarischer Alltag . . . . .	65
4.1. Als Redakteur beim <i>Armen Teufel</i> . . . . .	65
4.2. Frühe Veröffentlichungen und Mühsams Beziehung zum <i>Kampf</i> -Kreis . . . . .	70
IV. Phantasie und Lebenslust – Zur Bedeutung der frühen literarischen Freundschaften zu Paul Scheerbart und Peter Hille und Mühsams Jean Paul-Rezeption . . . . .	77
V. Das sozial-literarische Erbe – Mühsam und der Naturalismus . . . . .	97
VI. Analyse der frühen Dichtung – Zum literarischen Schaffen im Spannungsfeld von Anarchismus und Boheme . . . . .	116
1. Mühsam zwischen zwei Polen . . . . .	116
1.1. Einführung . . . . .	116
1.2. <i>Literatur und Existenz</i> . . . . .	123
1.3. <i>Tendenz-Lyrik</i> . . . . .	126

2.	Das Motiv der <i>Daseinsproblematik</i> als bestimmender Zug der frühen Lyrik . . . . .	129
3.	Für Kabarett, Journal und <i>Sozialistischen Bund</i> : Satirisch-sozialkritische Verse und Ansätze <i>politischer Lyrik</i> . . . . .	147
<b>VII. Der Künstler und die Anarchie – Mühsams kultur-revolutionäres Konzept zur Zeit des Frühexpressionismus . . .</b>		<b>173</b>
1.	Zum Kontext . . . . .	173
2.	Boheme als bestimmende Lebenspraxis und als <i>Modell der anarchistischen Utopie</i> . . . . .	175
3.	Die Subversion des Mythos – Zur Herausgabe des <i>Kain</i> . . .	187
4.	<i>Appell an den Geist</i> – Plädoyer für ein radikales Künstlerverständnis . . . . .	194
5.	<i>Die religiöse Idee der Anarchie</i> – Zu Mühsams Kunst- und Theaterverständnis . . . . .	206
6.	Mühsam über Heinrich Mann . . . . .	222
<b>VIII. Literarische Reaktion auf Weltkrieg, Revolution und die Anfänge der Weimarer Republik . . . . .</b>		<b>227</b>
1.	Der <i>Abschied</i> von der Satire – Mühsams Antikriegslyrik . . .	229
2.	<i>Abrechnung</i> . . . . .	239
3.	Revolutionäre Gebrauchslyrik – Mühsams Revolutionsgedichte 1918–1924 . . . . .	243
4.	Oskar Maria Grafts Rezension von <i>Brennende Erde</i> und Mühsams Replik . . . . .	257
<b>IX. Ohnmächtiger Appell – Zum literarisch-publizistischen Engagement in der Weimarer Republik . . . . .</b>		<b>261</b>
1.	Überblick . . . . .	261
2.	Trauer und Wut – Späte Dichtung . . . . .	264
3.	<i>Staatsräson und Alle-Wetter</i> – Anarchistische Dramen . . .	270
4.	Tradition und Utopie – Mühsams Beitrag zur Debatte über das Verhältnis von Kunst und Proletariat in den zwanziger Jahren . . . . .	274
<b>X. Schlußbemerkung . . . . .</b>		<b>282</b>
<b>Anmerkungen . . . . .</b>		<b>286</b>
<b>Literaturverzeichnis . . . . .</b>		<b>370</b>